



An die

Europakoordinatoren

Datum

27.12.2011

Unser Zeichen

81.06.02

Telefon +49 221 3771-0

Durchwahl 3771-313

Telefax +49 221 3771-128

E-Mail

ines.spengler@staedtetag.de

Bearbeitet von

Ines Spengler

RGRE Programminfo

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen: Intelligente Energie Europa 2012

Die Europäische Kommission hat die Förderprioritäten 2012 des EU Programms „Intelligente Energie Europa IEE“ veröffentlicht. Insgesamt hat der Aufruf ein Budget von rund 67 Mio. Euro.

Was wird gefördert?

Mit dem Programm IEE werden Verbreitungs- und Unterstützungsprojekte im Energiebereich unterstützt. Hierbei sind für den Aufruf 2012 die prioritären Felder:

- SAVE Energieeffizienz (Budget 15 Mio. Euro)
 - Industrielle Spitzenposition im Energiebereich;
 - Energiedienstleistungen;
 - Verbraucherverhalten.
- ALTENER: Neue und erneuerbare Energiequellen (Budget 11,5 Mio. Euro)
 - Strom aus erneuerbaren Energiequellen (EE-Strom);
 - Bioenergie.
- STEER: Energie im Verkehrswesen (Budget 12,5 Mio. Euro)
 - Energieeffizientes Verkehrswesen;
 - Saubere und energieeffiziente Fahrzeuge.
- Integrierte Initiativen (Budget 27 Mio. Euro)
 - Initiative für öffentliche Ausgaben im Bereich Energieeffizienz;
 - Vorbildliches Energiemanagement auf lokaler Ebene;
 - Mobilisierung lokaler Investitionen in nachhaltige Energie;
 - Energieeffizienz und erneuerbare Energie in Gebäuden;

- Initiative „BUILD UP Skills“ für Arbeitskräfte für nachhaltiges Bauen – Ausbildung und Qualifizierung im Bausektor in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Außerdem sind für die Finanzierungsfazilität ELENA 37 Mio. Euro im [Arbeitsprogramm 2012](#) vorgesehen.

Was wird finanziert und wie ist die Laufzeit?

Die Höhe der Förderung beträgt bei

- Projekten zur Werbung und Informationsverbreitung: bis zu 75 % der gesamten förderfähigen Kosten;
- bei Projekten zur Werbung und Informationsverbreitung, die im Rahmen von Säule I der Initiative zur Ausbildung und Qualifizierung von Arbeitskräften im Bausektor (BUILD UP Skills) finanziert werden, bis zu 90 % der gesamten förderfähigen Kosten.

Die Projektlaufzeit liegt bei max. 36 Monaten.

Im Rahmen der ELENA-Fazilität beträgt der Projektzuschuss bis zu 90 % der gesamten förderfähigen Kosten.

Wer ist antragsberechtigt?

An Projekten müssen mindestens drei öffentliche oder private Rechtspersonen aus drei verschiedenen teilnahmeberechtigten Ländern beteiligt sein. Neben den EU-Mitgliedstaaten beteiligen sich zurzeit die EWR/EFTA Länder Island, Liechtenstein, Norwegen sowie Kroatien am Programm.

Wie ist das Antragsverfahren?

Anträge müssen bis spätestens **08. Mai 2012** (17 Uhr Ortszeit) bei der EU-Kommission eingereicht werden. Hiervon weichen die Antragsfristen für „BUILD UP Skills“-Projekte ab (9. Februar 2012 für Säule-I-Projekte bzw. 30. April 2013 für Säule-II-Projekte).

Weitere Informationen sind im Internet unter dem Link

http://ec.europa.eu/energy/intelligent/getting-funds/call-for-proposals/how-to-apply/index_en.htm zu finden.

Ansprechpartner in Deutschland für potentielle Antragsteller ist die Nationale Kontaktstelle NKS Energie <http://www.nks-energie.de/foerderprogramme-ieee>.

Quelle: EU-Kommission, GD Energie